

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

Hierdurch teile ich dem Gesamtbuchhandel mit, daß ich ab 8. März die 1864 gegründete Buchhandlung **F. Richter, Helmstedt**, käuflich ohne Aktiva und Passiva erworben habe und die Firma unter Bezeichnung **F. Richter, Buchhandlung**, weiterführe. Die Leitung des Geschäftes habe ich dem Buchhändler Herrn **Walter Olters** übertragen. Die Vertretung der Firma bleibt in den bewährten Händen der Firma **H. Haefel Comm.-Gesch., Leipzig**. Regulierung erfolgt prompt durch meine Firma **S. H. Pein, Lübeck**. Ich bitte die Herren Verleger, mein Unternehmen durch Kontoeröffnung zu unterstützen und um Übersendung von Katalogen nach Helmstedt. Als Referenzen gebe ich an:

Berlag Otto Quisow, Lübeck,
Carl August Veder, Leipzig,
Carl Friedr. Staats, Leipzig.

Etwaige Forderungen an den früheren verstorbenen Besitzer wolle man gefälligst umgehend zur Anmeldung bringen, da sich die Mutter desselben bereit erklärt hat, den Ausgleich zu bewirken.

P. Olters,
Inhab. d. Fa. **S. H. Pein, Lübeck.**

Lieferungs-
bedingungen

Aus Gründen der Spesenverminderung werden wir in Zukunft Bestellungen von Firmen, die nicht der **WAG** angeschlossen sind bzw. bei uns kein Monatskonto unterhalten, bis zum Fakturbetrag von **M. 20.—** bar durch Kommissionär beziehungsweise unter Nachnahme erledigen.

Wir werden uns gegebenenfalls auf diese wiederholt erscheinende Anzeige berufen.

Avalun-Verlag,
Hellerau bei Dresden.

Im eigenen Interesse

sind allen Einsendungen für die Neuigkeitsverzeichnisse Angaben über

Preis und Erscheinungsjahr
beizufügen

Deutsche Bucherei, Leipzig
Straße des 18. Oktober 89

Aus dem Verlag der Charlottenburger West-Buchhandlung **Otto George, Charlottenburg**, habe ich mit allen Rechten folgende Werke erworben:

Paul Bruns, Carusos Technik
in deutscher Erklärung
brosch. 1.50 ord.

— — Bariton oder Tenor?
Ein lösbares Problem der
Stimmführung auf Grund
neuer Entdeckungen
brosch. 3.—

— — Kontra - Alt - Problem.
Das Problem der Kontra-
Altstimme brosch. 3.—

Einzelne Exemplare mit 33 1/3%,
von 6 Exemplaren an, auch
gemischt, 40%.

Walter Görig,
Berlin - Charlottenburg,
Leonhardtstr. 2.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhhaber-Gesuche und -Anträge.

Kaufgesuche.

Sortiments - Buchhandlung

in Mitteldeutschland, Südhannover
oder Brandenburg **sofort zu kaufen**
gesucht. Vorhandenes Grundstück
kann evtl. mit übernommen werden.

Ausf. Angebote unter der Bezeichnung
„Geschäftskauf“ erbittet
Grosso- und Kommissionshaus.
Leipzig, den 14. März 1927.

Verkaufsanträge.

In angenehmer **Mittelstadt Ostpreußens** kommt eine eingeführte **Sortimentsbuchhandlung** m. Nebenbranchen zum Verkauf. Es handelt sich um ein solides Geschäft, welches mit einer **Anzahlung von 20 000 RM.** erworben werden kann. Aber die dann noch erforderlichen **Restzahlungen** kann Käufer auf **weitgehendes Entgegenkommen** rechnen.
Carl Schulz, Breslau 10, Enderstr. 3.

In lebhafter
Stadt
des Rheinlandes

ist eine modern eingerichtete, ausbaufähige Buch- u. Kunsthandlung zu verkaufen, da der Inhaber Familienverhältnisse halber in einen anderen Betrieb übertritt. Gegebenenfalls kommt auch zunächst **Teilhaberschaft** in Frage. Sofort verfügbares Kapital von wenigstens **10 000 M.** erforderlich. Wohnung vorhanden. Anfragen ernsthafter Interessenten erbeten unter Nr. 271 an

Leipzig **Carl Fr. Fleischer**

In **Franken** kommt eine **altangesehene Buchhandlung** bei einer **Anzahlung von 15 000 RM.** zum Verkauf. Näheres durch **Carl Schulz, Breslau 10, Enderstr. 3**

Buch- u. Schreibwarenhandlung in Kleinstadt der Provinz **Hessen-Nassau** krankheitshalber **sofort veräußert**.

Reflektanten bitten wir, sich mit uns in Verbindung setzen zu wollen.
Leipzig, den 14. März 1927.

Grosso- u. Kommissionshaus.

Teilhabergesuche.

Buchdruckerei.

Berliner mittlere Druckerei, gut eingerichtet, 1925 gegründet, große helle Räume, **wünscht Anschluß an Verlag.** Evt. Verkauf od. Beteiligung möglich. Zuschriften unter # 795 an die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

Für Sortiment in Großstadt

Teilhhaber

(evang.) gesucht.

Große feste Kundschaft, viele Behörden, Schulen usw. Zunächst **M. 10 000.—** erforderlich.

Für tüchtigen Fachmann sehr günstige Aussichten. Näheres nur an rasch entschlossene Interessenten.

Angebote unter # 800 d. die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

Stiller oder tätiger
Teilhhaber

mit 3—4000 RM. Einlage für den Ausbau eines **Antiquariats** gesucht.

Gefl. Angebote unter # 792 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fertige Bücher.

Haus Nr. 37

Auch für Leih- u. Bahnhofs-
buchhandlgn. sehr wichtig!
Da wir eine **Neu-Auflage**
des preisgekrönten Romanes

Haus Nr. 37

von **Karl Adolph (400 S.)**

— auch in **Lieferungen** —
vorbereiten, soßen wir die
wenigen noch in **Leipzig**
lagernden Exemplare ab:

Preis M. 4.50

Gleichzeitig machen wir auf
Adolphs „Töchter“ (400 S.)
ein **W. Roman** aufmerksam.

Preis M. 3.—

Halbd. geb. M. 4.—

Wir liefern nur **bar m. 40%**,
evtl. 13/12 auch gemischt.

Diejenigen Firmen, die sich
für die **Lieferungsausgabe**
von „Haus Nr. 37“ interes-
sieren, mögen uns ihren **Be-
darf** für die 1. **Lieferung**
schon heute aufgeben, da die
Auflage bald **vergriffen** sein
wird!

Z

Anzengruber-Verlag
Brüder Euzsichty — Wien X/1
Leipzig — Etca

Immer reger wird die Nachfrage nach

Lernt wieder sehen! Neue Heil-
franke Augen. Von **Elsbeth Friedrichs.** Preis
geb. 3.50 M. ord., 2.10 M. netto bar.

Das Buch bietet eine grundlegende Anleitung zur
Selbstbehandlung nach der Dr. Bates'schen Augenheilweise.

Weiter führt in das Verständnis des Verfahrens ein:

Lernt sehen! Monatschrift für besseres
Sehen und Augenheilung
ohne Gläser.

Jährl. 3.50 M. ord., 2.10 M. bar, einzeln à 40/25 Pf.
Vierteljährl. 1.— M. ord., —.65 M. bar. Probenummer
unberechnet!

Ein unentbehrliches Hilfsmittel der Bates-Kur ist

Große Sehprobetafel nach
Prinzip von Dr. **Bates.** Preis 60/40 Pf.

Jeder Augenleidende ist Ihnen dankbar, wenn Sie ihn
hierauf aufmerksam machen.

Z

Leipzig. **Siegismund & Volkening.**

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des
kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an
die Bibliographische Abteilung der Deutschen Bucherei des Börsen-
vereins zur Aufnahme in die Bibliographie.